

Pain Academy Augsburg
Leitung Heide Kresse
www.pain-nurse.com
heide.kresse@pain-nurse.com
0171 7856196

**Weiterbildung zur
„Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexperte,
zertifiziert durch die Deutsche Schmerzgesellschaft e. V.“
In Ulm / Häussler Forum 9.11.2020 – 13.11.2020**

Der Arbeitskreis Krankenpflege und med. Assistenzberufe in der Schmerzmedizin der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. bietet in Zusammenarbeit mit dieser Fachgesellschaft ein Weiterbildungskonzept zur algesiologischen Fachassistenz / Schmerzexperte an. Die Deutsche Schmerzgesellschaft – eine Sektion der IASP – ist die größte wissenschaftliche Schmerzgesellschaft in Europa.

Dieser Weiterbildungskurs wird seit 2001 erfolgreich durchgeführt und zertifiziert. Als Grundlage dient das vom Arbeitskreis Krankenpflege und medizinische Assistenzberufe entwickelte schmerztherapeutische Curriculum (6. Auflage, November 2018) für die integrierte Aus-, Weiter- und Fortbildung in der Pflege. Das Weiterbildungskonzept ist praxisorientiert aufgebaut und beruht auf den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen in der Schmerzmedizin. Die nationalen Expertenstandards „Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten und chronischen Schmerzen“ und das aktuelle Kompetenzprofil „Schmerzexperte“ der DBfK Fachgruppe „Pflegeexperten Schmerz“ sowie die aktuellen Leitlinien liegen diesem Kurs zugrunde.

Nach Teilnahme am Grundkurs erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Bei Absolvierung des Grund- und Aufbaukurses – mit abschließender Lernerfolgskontrolle – erhalten Sie das Zertifikat „Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexperte“ der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. (41,5 Unterrichtsstunden).

Lerninhalte Grundkurs (3 Tage):

- Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Schmerzes, Schmerzarten
- Multimodales Therapiekonzept, Pflegendende als Kotherapeuten
- Schmerzeinschätzung und -dokumentation, Planungs- und Koordinationskompetenzen bei chronischen Schmerzpatienten, Schulung und Beratung von Patienten und Angehörigen
- Nichtmedikamentöse Therapieverfahren: TENS – Theorie und Praxis
- Nichtmedikamentöse Therapieverfahren: Naturheilverfahren – Theorie und Praxis
- Psychologische Aspekte des Schmerzes: Das bio-psycho-soziale Schmerzmodell, Verarbeitungsebenen des Schmerzes, somatoforme Schmerzstörung, Somatisierungsstörung, Komorbidität: Angst, Depression, Sucht, psychologische / psychotherapeutische Therapieverfahren
- Medikamentöse Schmerztherapie: Nichtopioide, Opioide, Adjuvantien (Koanalgetika, Begleitmedikamente) bei tumor- und nichttumorbedingten Schmerzen, therapeutische Grundprinzipien und Schmerzarten, Nebenwirkungsmanagement
- Invasive schmerztherapeutische Verfahren: Blockadetechniken, Neurostimulationsverfahren, Implantierbare Medikamentenpumpen und Ports, Notfallbehandlung von Zwischenfällen bei schmerztherapeutischen Interventionen
- Qualitätsmanagement
- Schmerztherapie bei Kindern und Jugendlichen
- Nichtmedikamentöse Therapieverfahren: Physikalische Medizin und Rehabilitation
- Zosterneuralgie



Pain Academy Augsburg, Leitung Heide Kresse, www.pain-nurse.com, heide.kresse@pain-nurse.com

Mobile 0171 7856196

Lerninhalte Aufbaukurs (2 Tage):

- Tumorschmerz: Spezifische Besonderheiten der medikamentösen Therapie, Symptomkontrolle, Palliativmedizin
- Rückenschmerzen
- Stumpf- und Phantomschmerzen
- Schmerzmanagement beim alten und demenziell erkrankten Menschen
- Kopf- und Gesichtsschmerzen, Migräne
- Fibromyalgiesyndrom
- CRPS – komplexes regionales Schmerzsyndrom, Syn. Morbus Sudeck
- Akutschmerztherapie: Schmerzeinschätzung und -dokumentation bei akuten Schmerzen, Organisation eines Akutschmerzdienstes, Überwachung, Regionalanästhesieverfahren, externe Medikamentenpumpen, PCA – patient-controlled-analgesia.

Kursleitung und Organisation:

- Pain Academy Augsburg
Leitung Heide Kresse
- www.pain-nurse.com
- heide.kresse@pain-nurse.com
- 0171 7856196

Teilnahmevoraussetzung:

Abgeschlossene Berufsausbildung in einem medizinischen Assistenzberuf: Krankenpflege, Altenpflege, Medizinische Fachangestellte (MFA), Anästhesietechnische Assistenten (ATA)

Teilnahmegebühren:

Grundkurs 450,00 € (vergünstigt für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft 400,00 €)
Aufbaukurs 430,00 € (vergünstigt für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft 400,00 €)
Prüfungsgebühr, Downloadunterlagen und Zertifikat

Der jährliche Mitgliedsbeitrag für med. Assistenzberufe beträgt 46,00 € (bzw. 100,00 € inkl. DER SCHMERZ). Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle der Deutschen Schmerzgesellschaft in Boppard.

Nach Teilnahme am Grundkurs und Aufbaukurs erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung sowie das Zertifikat „Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexperte“ zertifiziert durch die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. (42 Unterrichtsstunden).

Veranstaltungsort / Organisation / Anmeldung:

Häussler Forum
Jägerstr. 6
89081 Ulm

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem beiliegendem Anmeldeformular.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Melden Sie sich daher bitte rechtzeitig an. Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie, sobald uns die verbindliche Anmeldung vorliegt. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.



Pain Academy Augsburg, Leitung Heide Kresse, www.pain-nurse.com, heide.kresse@pain-nurse.com

Mobile 0171 7856196

Pain Academy Augsburg
Leitung Heide Kresse
www.pain-nurse.com
heide.kresse@pain-nurse.com
0171 7856196

ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich verbindlich für den **Grund -und Aufbaukurs**
Algesiologische Fachassistenz / Schmerzexperte“ in

..... Ulm / Häussler Forum..... an.

Termin: 9.11.2020 bis 13.11.2020

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Berufsbezeichnung: _____

Arbeitgeber (Postadresse): _____

Die Rechnung soll ausgestellt werden auf Arbeitgeber Teilnehmer

Teilnehmergebühr:

880,00 € für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft bitte ankreuzen

800,00 € für Nichtmitglieder bitte ankreuzen

(Der jährliche Mitgliedsbeitrag für med. Assistenzberufe beträgt 46,00 € (bzw. 100,00 € incl. DER SCHMERZ.)

Ort, Datum

Unterschrift



Referentenexpertise

Kursleitung:

Frau Heide Kreße, Pain Academy Augsburg, Krankenschwester, akademische Palliativexpertin univ., Pain Nurse Plus, algesiologische Fachassistenz, Palliative Care Fachschwester

Frau Heike Hess, SAPV Leitung Biberach, Krankenschwester, Algesiologische Fachassistenz, Pain Nurse Plus, Palliative Care FS, akademische Palliativexpertin univ.

Frau Manuela Trautmann, Lehrerin für Physiotherapie in der Physiotherapeuten Schule Klinikum Augsburg

Frau Martina Lück, Diplompsychologin, Bad Aibling mit Schwerpunkt Neurologie und chronischer Schmerz, Multimodale Schmerztherapie Bad Heilbrunn

Frau Christine Aumiller, Psychologische Beraterin, Klangschalenthérapeutin, Meditationstrainerin, mit eigener Praxis in Mering

Herr Emanuel Kuchler, Krankenpfleger, Pain Nurse Plus, pflegerische Leitung des Schmerzdienstes KH Zwiesel

Frau Maria Hoch, Krankenschwester, Leitung Aroma-Campus Deutschland, ehem. Pflegedirektion Augustinum München

Frau Julia Weber, Kinderkrankenschwester, Klinikum Augsburg, Algesiologische Fachassistenz

Dr. Jens Hauke, Facharzt für Anästhesie und spezielle Schmerztherapie, BWK Ulm

Frau Maritta Himmelhan, Fachkrankenschwester, Stationsleitung, algesiologische Fachassistentin, Limburgerhof, Europäisches Referenzzentrum Schmerz

Frau Nina Nagel, Krankenschwester, Geronto Fachschwester, Pain Nurse und Algesiologische Fachassistentin, KH, Bad Kissingen

Weiterbildung zur algesiologischen Fachassistenz der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. Grund und Aufbaukurs

1. Tag	8.30 Uhr	Begrüßung, Einführung und Vorstellung der Teilnehmer (Heide Kreße, Augsburg)
2 UE	9.30 - 11.00 Uhr	Schmerzeinschätzung und -dokumentation, Planungs- und Koordinationskompetenzen beim chronischen Schmerzpatienten, Schulung und Beratung von Patienten und Angehörigen (Heide Kreße, Augsburg)
	11.00 Uhr	Kaffeepause
2 UE	11.15 - 12.00 Uhr	Grundlagen, Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Schmerzes, Schmerzarten (Dr. Jens Hauke, Ulm)
	12.00 - 13.00 Uhr	Mittagspause
	13.00 - 13.45 Uhr	Grundlagen, Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Schmerzes, Schmerzarten (Dr. Jens Hauke, Ulm)
4 UE	13.45 - 15.15 Uhr	Akutschmerztherapie: Schmerzeinschätzung und -dokumentation bei akuten Schmerzen, Organisation eines Akutschmerzdienstes, Überwachung, Regionalanästhesieverfahren, externe Medikamentenpumpen, PCA, Teil I (Emanuel Kuchler, Zwiesel)
	15.15 - 15.30 Uhr	Kaffeepause
	15.30 - 17.00 Uhr	Akutschmerztherapie, Teil II Workshop-Pumpendemonstration (Emanuel Kuchler, Zwiesel)
2. Tag	8.30 - 8.45 Uhr	Begrüßung (Heide Kreße, Augsburg)
3 UE	8.45 - 10.15 Uhr	Invasive Schmerztherapie: Blockadentechniken, Neurostimulationsverfahren, implantierbare Medikamentenpumpen, Ports, Notfallbehandlung von Zwischenfällen bei schmerztherapeutischen Interventionen (Emanuel Kuchler, Zwiesel)
	10.15 - 10.30 Uhr	Kaffeepause
	10.30 - 11.15 Uhr	Teil II, Invasive Schmerztherapie: Blockadentechniken, Neurostimulationsverfahren, implantierbare Medikamentenpumpen, Ports, Notfallbehandlung von Zwischenfällen bei schmerztherapeutischen Interventionen (Emanuel Kuchler, Zwiesel)
1,25 UE	11.15 - 12.30 Uhr	Nichtmedikamentöse Therapieverfahren: Transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS) - Theorie und Praxis - Akupunktur (Manuela Trautmann, Augsburg)
	12.30 - 13.30 Uhr	Mittagspause
3,75 UE	13.30 - 15.30 Uhr	Nichtmedikamentöse Therapieverfahren: Naturheilverfahren, physikalische Medizin und Rehabilitation (M. Trautmann, Augsburg) Teil 1
	15.30 - 15.45 Uhr	Kaffeepause
	15.45 - 16.30 Uhr	Nichtmedikamentöse Therapieverfahren: Naturheilverfahren, physikalische Medizin und Rehabilitation (Manuela Trautmann, Augsburg, Maria Hoch, Opfenbach) Teil 2
Tag 3	8.30 - 8.45 Uhr	Begrüßung (Heide Kreße, Augsburg)
6 UE	8.45 - 10.15 Uhr	Medikamentöse Schmerztherapie: Nichtopioide, Opioide, Adjuvantien (Koanalgetika, Begleitmedikamente) bei tumor und nichttumorbedingten Schmerzen, therapeutische Grundprinzipien und Schmerzarten, Nebenwirkungsmanagement, Teil I (Heike Hess, Biberach)
	10.15 - 10.30 Uhr	Kaffeepause

	10.30 - 12.00 Uhr	Medikamentöse Schmerztherapie Teil II (H. Hess, Biberach)
	12.00 - 13.00 Uhr	Mittagspause
	13.00 - 14.30 Uhr	Medikamentöse Schmerztherapie Teil III (H. Hess, Biberach)
	14.30 - 14.45 Uhr	Kaffeepause
2,5 UE	14.45 - 16.45 Uhr	Tumorschmerz: Spezifische Besonderheiten der medikamentösen Therapie, Symptomkontrolle, Palliativmedizin (H. Hess, Biberach)
Tag 4	8.30 - 8.45 Uhr	Begrüßung (Heide Kreße, Augsburg)
2 UE	8.45 - 10.15 Uhr	Multimodales Therapiekonzept, Pflegende als Kotherapeuten (Heide Kreße, Augsburg)
	10.15 - 10.30 Uhr	Kaffeepause
2 UE	10.30 - 12.00 Uhr	Psychologische Aspekte des Schmerzes: Das bio-psychosoziale Schmerzmodell, Verarbeitungsebenen des Schmerzes, somatoforme Schmerzstörung, Somatisierungsstörung, psychologische / psychiatrische Untersuchungen (M. Lück, Bad Aibling)
	12.00 - 13.00 Uhr	Mittagspause
1,5 UE	13.00 - 14.10 Uhr	Komorbidität: Angst, Depression, Sucht, psychologische / psychotherapeutische Therapieverfahren (Chr. Aumiller, Mering, M. Lück Bad Aibling)
2 UE	14.10 - 14.55 Uhr	Schmerztherapie beim alten und demenziell erkrankten Menschen (Nina Nagel, Bad Kissingen)
	14.55 - 15.15 Uhr	Kaffeepause
	15.15 - 16.00 Uhr	Schmerztherapie beim alten und demenziell erkrankten Menschen (Nina Nagel, Bad Kissingen)
1 UE	16.00 - 16.45 Uhr	Schmerzmanagement bei Kindern und Jugendlichen (J. Weber, Augsburg)
Tag 5	8.30 - 8.45 Uhr	Begrüßung
2 UE	8.45 - 10.15 Uhr	Kopf- und Gesichtsschmerzen, Migräne (Maritta Himmelhan, Otterstadt)
	10.15 - 10.30 Uhr	Kaffeepause
1 UE	10.30 - 11.15 Uhr	Neuropathische Schmerzen: Komplexes regionales Schmerzsyndrom CRPS (Heide Kreße, Augsburg)
1,5 UE	11.15 - 12.20 Uhr	Rückenschmerzen (Maritta Himmelhan, Otterstadt)
	12.20 - 13.00 Uhr	Mittagspause
1 UE	13.00 - 13.45 Uhr	Neuropathischer Schmerz: Zosterneuralgie (Maritta Himmelhan, Otterstadt)
1 UE	13.45 - 14.30 Uhr	Neuropathischer Schmerz: Stumpf- und Phantomschmerz (Maritta Himmelhan, Otterstadt)
	14.30 - 14.45 Uhr	Kaffeepause
1,5 UE	14.45 - 16.15 Uhr	Fibromyalgiesyndrom (Maritta Himmelhan, Otterstadt)
1 UE	16.15 - 17.00 Uhr	Schriftliche Lernerfolgskontrolle mit anschließender Auswertung
		Evaluierung der Weiterbildung
		Abgabe der Zertifikate
		Verabschiedung